

Verbundkatalog Kalliope

Mann, Erika

o.O., 1956-12-11

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Erika Mann
am 11. Dezember, 1956

Herrn
Dr. Placzek
Aufbau-Verlag
Französische Strasse, 32
Berlin W 8

Sehr geehrter Herr Dr. Placzek, -

wollen Sie es bitte entschuldigen, dass ich
Ihr Schreiben vom 26. November bisher nicht be-
antwortet konnte. Ihr Brief hat mich in Salzburg
erreicht, ich war seither auf Reisen und bin
hier so überbürdet, dass die gesamte Korrespon-
denz eine arge Vernachlässigung erfahren musste.

Sobald ich weniger "im Druck" bin (worauf
freilich vorderhand wenig Aussicht besteht) wer-
de ich Ihrem Ansuchen gern nachkommen. Im Augen-
blick fehlt es mir nicht nur an Zeit, sondern
auch an jedweder Unterlage.

Darf ich mich bei dieser Gelegenheit nach dem
Befinden von Herrn Janka erkundigen? Es hat
mich ein wenig erschreckt, nicht seine Unter-
schrift unter dem Brief Ihres Verlages zu finden.
Der Aufenthalt in Kampeß schien ihm doch gut
getan zu haben. Ist er wieder krank, - und,
falls er es ist, würden Sie mir bitte seine
Adresse mitteilen? Ich möchte ihn gern mit mei-
nen besten Genesungswünschen versehen.

Mit den freundlichsten Empfehlungen

Ihre sehr ergebene

